

Gegen Symbole der Franco-Diktatur

Madrid. Spaniens Regierung will die letzten Überbleibsel der Franco-Diktatur aus der Öffentlichkeit tilgen. Das Justizministerium in Madrid wies am Mittwoch 656 Kommunen an, verbliebene Franco-Symbole aus dem Stadtbild zu entfernen. Dabei kann es sich um Gedenktafeln, Schilder und andere Insignien handeln, die den 1975 verstorbenen Diktator, seine Mitstreiter oder seine Politik würdigen. Nach Angaben des Ministeriums sind in Spanien noch mindestens 1.170 Straßen und Plätze nach Vertretern der Franco-Diktatur benannt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/348642.spanien-raeumt-auf-gegen-symbole-der-franco-diktatur.html>